

Weltneuheit aus Eisfeld Merbelsrod und Tachbach

MERBELSROD/EISFELD/TACHBACH ■ Erfinder und Innovatoren aus dem Landkreis Hildburghausen leisten seit jeher mit Kreativität, technischem Potential und Ideenreichtum einen wichtigen Beitrag. Dabei kommen die Ideen nicht nur aus Entwicklungs- und Forschungsabteilungen großer Unternehmen sondern auch von kleinen und mittelständischen Unternehmen, Handwerksbetrieben oder freiberuflichen Erfindern, die mit ihren pfiffigen mit genialen Produktentwicklungen in Nürnberg punkten möchten. Das Institut für Erfinderdörderung, Innovationen und Netzwerkmanagement (ERiNET) präsentiert zur 64. Internationalen Leistungsschau für „Ideen-Erfindungen-Neuheiten – iENA“ in Nürnberg am Gemeinschaftsstand „Thüringer Wirtschaft“ vier Innovatoren aus dem Landkreis. Diese internationale Leitveranstaltung ist eine vielbeachtete Kontaktbörse, um mit potentiellen Lizenznehmern und Produzenten oder Vermarktungseinrichtungen von Ideen und neuen Produkten ins Gespräch zu kommen. Wer seine Erfindung oder eine neue Produktidee erfolgreich vermarkten möchte, kommt an der iENA Nürnberg einfach nicht vorbei.

Doch bis aus einer Idee ein marktreifes Produkt wird und der Erfinder die Früchte seiner Arbeit ernten kann, ist es oft ein langer und beschwerlicher Weg. Vom 1. bis 4. November 2012 präsentieren insgesamt 12 Erfinder und Innovatoren aus Unternehmen, Instituten, Handwerksbetrieben und freiberufliche Erfinder 13 Produktneuheiten erstmals der Weltöffentlichkeit in Nürnberg. Dabei sind auch vier Erfinder mit Weltneuheiten aus dem Landkreis. Erfinder richten ihren Blick stets nach vorne, um Neues angehen zu können. Das Institut ERiNET sieht in diesem Jahr sehr gute Chancen für die teilnehmenden Erfinder, die Produktentwicklungen erfolgreich wirtschaftlich zu vermarkten. Die Veranstalter erwarten Aussteller und Fachbesuchern aus 41 Ländern. Präsentiert werden über 700 Erfindungen. Das Spektrum der Er-



Horst Wirschnitzer aus Eisfeld, Handwerksbetrieb für Elektroinstallation und Hausgeräte, präsentiert die schutzrechtlich gesicherte Vorrichtung zur Positionierung von Unterputzgerätedosen „DOSENFIX“. Foto: J. Dahlems

findungen reicht von Hightech-Lösungen bis hin zu praktischen Ideen für den Alltag. Zahlreiche Länderkollektive, beispielsweise aus China, Iran, Russland, Taiwan, Saudi-Arabien, Polen, Rumänien, Österreich und erstmals aus Dubai (Inventors City Institute) sowie Erfinderverbände aus Kroatien, Polen, Ungarn und Malaysia unterstreichen die hohe Internationalität der iENA.

Aus Thüringen stellen beispielsweise die Goepfert Werkzeug & Formenbau GmbH & Co Teilefertigung KG, Dipl.-Ing. Bernd Zimmer, Weimar-Legefild die entwickelte „HYBRID Kuppelung, ein neues Wellenkupplungssystem als spielfreie Hybridkupplung“ als Metall-Kunststoff-Hybridkupplung vor. Dieses neue System zeichnet sich durch Spielfreiheit, Drehelastizität und Dämpfung aus.

Michael Rodmann aus Jena stellt das „SYNTELIO – Wiedermitreden-System“ vor. Die Entwicklung beinhaltet ein individuelles Hörgerät im Telefon. Das System kann von jedem deutschen Festnetztelefonanschluss ohne zusätzliche Hilfsmittel oder Software genutzt werden.

Ben Schaefer aus Frauenwald und Ilmenau stellt gleich zwei

Produktneuheiten vor: Einen wasserdichten mobilen Roboter, der sich als mobiler Erkundungsroboter sowohl auf Land als auch auf dem Grund eines Sees fortbewegen kann. Ob bei Höhlenerkundungen oder Einsätzen für die Bergwacht, die Entwicklung bietet diverse Möglichkeiten in der Anwendung. Ein „Humanoide Roboter“ stellt eine Plattform bereit, die flexibel aufgebaut ist und je nach Anwendung erweitert werden kann.

Diese und weitere innovative Produktentwicklungen werden in Nürnberg erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Unter www.erinet.de sind die Exposés zu den Erfindungen eingestellt.

Weltneuheiten aus dem Landkreis werden präsentiert

Aus dem Landkreis Hildburghausen präsentieren beispielsweise die Geräte- und Pumpenbau GmbH Dr. Eugen Schmidt aus Merbelsrod die Neuentwicklung, ein „Parallel-Hybrid-Wasserpumpen-System“. Während die bewährte mechanische Schaltpumpe bei hohen Motorlasten aktiv ist, stellt bei ruhendem Motor eine kleine elektri-

sche Sekundärpumpe mit integrierter Rückstromsperrfunktion den erforderlichen Volumenstrom bereit, so Franz Pawellek. Das Pumpensystem wird in Hybridfahrzeugen, Fahrzeuge mit Start-Stopp-System, allgemeine Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor seine Anwendung finden. Als positiver Nebeneffekt kann im Stillstand die Motorwärmeenergie durch zulaufseitiges Absperren des Mediums konserviert werden.

Der Handwerksbetrieb für Elektroinstallation und Hausgeräte, Horst Wirschnitzer aus Eisfeld präsentiert eine innovative Vorrichtung zur Positionierung von Unterputzgerätedosen mit dem Namen: „DOSENFIX“. Mit dieser Vorrichtung wird eine mechanische Prinzip-Lösung angeboten, die mit relativ geringem Aufwand und einfachen technischen Mitteln eine schnelle und maßgenaue Positionierung sowie sichere Haltefixierung jeglicher handelsüblicher Unterputzgerätedosen garantiert. Die Unterputzgerätedosen werden in einen Montagerahmen, welcher auf einem stufenlos, höhenverstellbarem Stativ sitzt, maßgerecht aufgenommen. Fortsetzung auf Seite 7